

160644-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – Vergabe von Projektsteuerungsleistungen nach AHO

OJ S 55/2024 18/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gaggenau

E-Mail: stadt@gaggenau.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe von Projektsteuerungsleistungen nach AHO

Beschreibung: Anlass für das Vergabeverfahren für die Projektsteuerungsleistungen ist die geplante Sanierung und Erweiterung der Realschule Gaggenau im Stadtteil Bad Rotenfels. Vor dem Hintergrund weiterer kurz- bis mittelfristig geplanter Bauvorhaben, wie z. B. dem Neubau einer Mensa oder der Erweiterung der bestehenden Sportanlagen, aber auch im Hinblick auf zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten, wie z. B. dem Neubau eines weiteren Kindergartens, hat die Stadt Gaggenau beschlossen, die Sanierung und Erweiterung der Realschule Gaggenau in den Kontext einer Neustrukturierung des Schulzentrums „Dachgrub“ mit den angrenzenden öffentlichen Einrichtungen zu stellen und einen Masterplan für eine Weiterentwicklung des Areals zum „Campus Dachgrub“ zu erstellen. Aufgrund der komplexen Fragestellung und um die bestmögliche städtebauliche, architektonische und freiraumplanerische Lösung zu finden, wurde ein kombinierter städtebaulicher Ideen- und hochbaulicher Realisierungswettbewerb durchgeführt. Das Wettbewerbsverfahren wurde mit der Preisgerichtssitzung am 24. Juni 2022 abgeschlossen. Aus dem Verfahren ist das Architekturbüro K9 Architekten GmbH mit Faktorgrün Landschaftsarchitekten, beide Freiburg, als Sieger hervorgegangen. Der Gemeinderat hat zwischenzeitlich das Büro K9 Architekten GmbH mit den weiteren Planungsleistungen der Gebäudeplanung nach § 34 HOAI beauftragt. Zusätzlich wurden ebenfalls die notwendigen Fachplanungsleistungen beauftragt. Aufgrund steigender Schülerzahlen und den landesrechtlichen Vorgaben sieht die Schulkonferenz nunmehr den Ausbau einer fünfzügigen Realschule. Der Gemeinderat hat diesbezüglich die Planer beauftragt, die Planungen für die LPH 1-3 zu einer 5-zügigen Realschule zu planen.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d453720820

Interne Kennung: 1990

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 48 VgV und § 123 Abs. 1 GWB, § 48 VgV und § 123 Abs. 4 GWB sowie § 48 VgV und § 124 GWB Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen, bei dem ein Ausschlussgrund nach § 123 oder § 124 GWB vorliegt, nicht von der Teilnahme an dem Vergabeverfahren aus, wenn das Unternehmen nachgewiesen hat, - dass es für jeden durch eine Straftat oder ein Fehlverhalten verursachten Schaden einen Ausgleich gezahlt oder sich zur Zahlung eines Ausgleichs verpflichtet hat, - dass es die Tatsachen und Umstände, die mit der Straftat oder dem Fehlverhalten und dem dadurch verursachten Schaden in Zusammenhang stehen, durch eine aktive Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden und dem öffentlichen Auftraggeber umfassend geklärt hat, und - dass es konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen ergriffen hat, die geeignet sind, weitere Straftaten oder weiteres Fehlverhalten zu vermeiden. § 123 Absatz 4 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe der Projektsteuerungsleistungen nach AHO

Beschreibung: Vergabe von Dienstleistungen gem. Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV): Vergabe der Projektsteuerungsleistungen nach AHO, Grundleistungen Projektstufen 1 bis 5, Handlungsbereiche A bis E (Projektstunden 1 und 2: Teilleistungen; Projektstufen 3 bis 5 volles Leistungsbild) und besonderen Leistungen bzw. Zusatzleistungen (vgl. beschreibung der Vergabe, Pkt 4.3): 1. Besondere Berichterstattung an AG u.a. Gremien – Ansatz 10 Termine 2. Risikomanagement (gemäß AHO, Heft Nr.19., Kap. 5) 3. Betreiben eines städtischen Projektkommunikationssystems 4. Kostenrisikoanalyse 5. Terminrisikoanalyse 6. Mitwirkung bei der Prüfung von Rechnungen / Rechnungsfreigaben der Kostengruppe 300 und 400 7. Überprüfen der Vollständigkeit der erbrachten Leistungsphasen durch die beteiligten Planungsbüros 8. Überprüfen der Planungsergebnisse durch Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen 9. Festlegen der Qualitätsstandards mit Mengen und Ableiten der zugehörigen Kosten in einem Gebäude- und Raumbuch bzw. Pflichtenheft 10. Fortschreiben des Gebäude- und Raumbuchs unter Einbeziehung der Ausführungsplanung 11. Organisieren des Abschlusses des städtischen Projektkommunikationssystems 12. Prüfen der Projektdokumentation der fachlich Beteiligten, 13. Mitwirken bei der Überleitung des Bauwerks in die Bauunterhaltung
Interne Kennung: 1990

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Eine stufen- und ggf. abschnittsweise Beauftragung der einzelnen Projektstufen oder der besonderen und zusätzlichen Leistungen wird vorbehalten.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Rotenfels

Postleitzahl: 76571

Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#, #Besonders geeignet für:selbst#, #Besonders geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahreshonorarumsatz (EUR netto)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021 / 2022 / 2023): < 0,5 Mio.: 1 Punkt > 0,5 bis 0,75 Mio.: 3 Punkte > 0,75 Mio.: 5 Punkte Gemeinsam mit den Punkten "technische Leistungsfähigkeit" muß die Mindestpunktzahl von 4 Punkten erreicht werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische Leistungsfähigkeit: Anzahl fest angestellter oder freier Mitarbeiter (MA) Qualifikation: Dipl.-Ing., Architektur oder Bauingenieurwesen oder vergleichbare Ausbildung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: bis 2 MA: 1 Punkt, über 2 MA: 3 Punkte Gemeinsam mit dem Punkt "wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" und den weiteren Punkten "technische Leistungsfähigkeit" muß die Mindestpunktzahl von 4 Punkten erreicht werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische Leistungsfähigkeit: Anzahl fest angestellter oder freier Mitarbeiter (MA) Qualifikation: Betriebswirt, Kaufmann oder vergleichbare Ausbildung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: bis 2 MA: 1 Punkt, über 2 MA: 3 Punkte Gemeinsam mit dem Punkt "wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" und den weiteren Punkten "technische Leistungsfähigkeit" muß die Mindestpunktzahl von 4 Punkten erreicht werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufliche Leistungsfähigkeit / Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzprojekt Kategorie A Neubau, Erweiterungsbau oder Umbau / Sanierung Bildungsbau → vergleichbares Projekt Selbst erbrachte Leistungen nach AHO: Handlungsbereiche A bis E: mindestens 3 Handlungsbereiche, Projektstufen 1 bis 5: mindestens 3 aufeinanderfolgende Projektstufen Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700):

mindestens 4,0 Mio. EUR netto Übergabe an den Nutzer im Zeitraum ab 1.3.2014 bis

29.2.2024 Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt - 4

Punkte, 2 Projekte - 8 Punkte (max. 8 Punkte) Referenzprojekt Kategorie B Neubau oder

Umbau/Sanierung – Nicht-Wohngebäude -mit öffentlichem Auftraggeber Selbst erbrachte

Leistungen nach AHO: Handlungsbereiche A bis E: mindestens 3 Handlungsbereiche,

Projektstufen 1 bis 5: mindestens 3 aufeinanderfolgende Projektstufen Gesamtbaukosten (KG

200 bis 700): mindestens 4,0 Mio. EUR netto Übergabe an den Nutzer im Zeitraum ab

1.3.2014 bis 29.2.2024 Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1

Projekt - 3 Punkte, 2 Projekte - 6 Punkte (max. 6 Punkte) Referenzprojekt Kategorie C Neubau

oder Umbau/Sanierung allg.– Nicht Wohngebäude - Selbst erbrachte Leistungen nach AHO:

Handlungsbereiche A bis E: mindestens 3 Handlungsbereiche, Projektstufen 1 bis 5:

mindestens 3 aufeinanderfolgende Projektstufen Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700):

mindestens 4,0 Mio. EUR netto Übergabe an den Nutzer im Zeitraum ab 1.3.2014 bis

29.2.2024 Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt - 2

Punkte, 2 Projekte - 4 Punkte (max. 4 Punkte) Bei den Referenzprojekten muss es sich um

unterschiedliche Projekte handeln. Zur Anerkennung als Referenzprojekt muss das Projekt

jeweils alle geforderten Kriterien erfüllen. Wird ein Kriterium nicht erfüllt, kann das Projekt nicht

als Referenzprojekt anerkannt werden. Eine Abstufung der Punktevergabe je nach Umfang

der erfüllten Einzelkriterien erfolgt nicht. Die Auswahl der Bieter erfolgt aufgrund der Rangfolge

der erreichten Punkte der Gesamtbewertung (absteigende Rangfolge). Bei Bewerbern mit

gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 6

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Honorarparameter 20%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Arbeitsstruktur und Methodik 50%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Zusammensetzung und Erfahrung des vorgesehenen Projektteams 30%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D453720820>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die fristgerechte Abgabe der Unterlagen ist erforderlich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gaggenau

Registrierungsnummer: Umsatzsteueridentifikations-Nr. nach TDG: DE 144017082

Postanschrift: Hauptstraße 71

Stadt: Gaggenau

Postleitzahl: 76571

Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Architekturbüro Thiele

E-Mail: stadt@gaggenau.de

Telefon: +49761120210

Internetadresse: <https://www.gaggenau.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: Umsatzsteuer ID: DE811469974

Abteilung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe (Baden)

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 (721) 926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 90100eb2-1fef-49a6-a97a-37d980d2df96 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/03/2024 13:59:54 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 160644-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 55/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/03/2024